

BEIM WANDERN SICH WANDELN

Wir laden zu einem **Pilgertag** ein.
Um **8.00 Uhr** treffen wir uns **in der
Klosterkirche St. Marien in Verchen.**

Dort bekommen wir eine Einführung ins
Pilgern. Wir werden uns miteinander
bekannt machen. Dann werden wir
eingestimmt, um die Natur mit allen
Sinnen wahrnehmen zu können, die
Schöpfung im Frühling zu genießen und
auch den Schöpfer darin
zu erkennen.

Wir wandern durch das
Naturschutzgebiet des Peenetales nach
Demmin.

Am Vormittag werden wir eine
Wegstrecke, etwa eine Stunde, im
Schweigen gehen, danach uns einander
mitteilen, wie es uns dabei ging.
Picknick darf auch nicht fehlen.
In Demmin besuchen wir die
Bartholomäuskirche und halten dort ein
Mittagsgebet.

Dann gehen wir zum Hafen und fahren
mit dem Schiff auf der Peene zurück zur
Aalbude. In Verchen lassen wir den Tag
ausklingen. Wie? Überraschung!

Wir werden einen Rhythmus leben
zwischen Schauen, Lauschen,
Wahrnehmen, Spüren und Einander-
Mitteilen.

Gibt es Voraussetzungen zum Pilgern?

Folgende:

- **Wanderkondition**
- feste Wanderschuhe
- Bereitschaft sich auf einen inneren
Prozess einzulassen
(Impulse, Schweigen, Gebet,
Austausch)

Tagespreis: 10,- Euro
+ Schifffahrt auf der Peene
Bis zu 20 Tln.

Bitte im Rucksack mitnehmen:
Tagesverpflegung, Getränk,
Leukoplast, Blasenpflaster, Regenschirm,
Regenschutz, u.U. Sonnenbrille, Kopfbedeckung.
Empfehlenswert: Füße und Schuhe innen mit
Fußbalsam eincremen.

Anmeldung bis 15. April 12 an:
Sr. Christa Ramsayer
Kloster St. Marien
COMMUNITÄT
CHRISTUSBRUDERSCHAFT
Budenstr. 1
17111 Verchen
Tel. 039994/79291 oder 79292
e-mail:
sr.christa.r@christusbruderschaft.de

**ANMELDUNG
bis 15. April 12
zum PILGERTAG 1. Mai 12**

Beim Wandern sich wandeln

Name:.....

Straße:.....

PLZ/Ort:.....

Beruf:.....

Geburtstag:.....

Telefon:.....

e-mail:.....

Datum:.....

Unterschrift:

an: Kloster St. Marien
**Communität Christusbruderschaft
Sr. Christa Ramsayer
Budenstr. 1
17111 Verchen
Tel. 039994/79291 oder 79292**

Email:
sr.christa.r@christusbruderschaft.de

Durch die Natur gehen

*Durch die Natur gehen und sich mit ihr
eins wissen*

*Die Vögel das Lob Gottes singen hören
und sich mit ihnen vereinen*

*Die Vielfalt der Blumen bestaunen und
den guten Gott preisen*

*Dem Wind lauschen und seinen
Bewegungen folgen*

*Die Spuren der Schöpfung entdecken
und in ihnen zu Gott gelangen*

*Das Wasser hinabfließen sehen und
seine Demut nachahmen*

*In allen Menschen Gottes Bild schauen
und ihnen von Herzen dienen*

*Sich im Rhythmus des Tages bewegen
und mit der Kirche beten*

*Im Bild sein und aus dem Rahmen
fallen*

wie die Vögel

Nahe sein und das Weite schauen

wie die Vögel

*Auf der Erde hüpfen und in die Höhe
fliegen*

wie die Vögel

Vermitteln wie die Vögel

zwischen Mensch und Mensch

zwischen Himmel und Erde

zwischen Natur und Kultur

zwischen Außen und Innen.

Anton Rotzetter

BEIM WANDERN SICH WANDELN



PILGERTAG 1. Mai 2012

Kloster St. Marien Verchen
COMMUNITÄT
CHRISTUSBRUDERSCHAFT